Kirche im hr

03.03.2019 um 08:15 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Marcus C. Leitschuh,

Katholischer Religionslehrer und Autor, Kassel

Du bist nicht allein

Du bist nicht allein. So heißt ein Schlager von Roy Black. Roy Black will sagen: Ich bin bei dir. Denn geteiltes Leid ist halbes Leid. Und geteilte Freude ich doppelte Freude. Leider gibt es trotzdem Momente des Alleinseins im Leben. Dem New Yorker Matthew Chavez ist schon vor langer Zeit aufgefallen, wie sich morgens Tausende Menschen an den Haltestellen der U-Bahn aufhalten, aber dennoch nichts voneinander wissen. Vor drei Jahren kam ihm eine Idee: Seitdem sitzt er mit einem Klapptisch und Klappstuhl an einer New Yorker U-Bahn-Station. Dort kann ihm jeder seine Sorgen und Nöte erzählen. Die schreibt er dann auf Klebezettel und hängt sie an die Wände der U-Bahn-Station. So wie Erinnerungs- und Einkaufszettel hängen heute Hunderte Klebezettel an den Kachelwänden. Darauf kann man beispielweise lesen: "Ich vermisse mein Zuhause", "Ich liebe sie, aber habe Angst, verletzt zu werden" oder einfach "haben Sie einen guten Tag". Der Aktionskünstler Chavez möchte mit dieser Aktion erreichen, dass die Menschen sich in den Nöten, Fragen und Themen anderer selbst entdecken. Und genau das passiert: Menschen bleiben stehen, lesen, lachen, manche weinen, anderen bleibt der Satz den ganzen Tag im Kopf. Wer einen Satz auf den Zettel schreibt, der hat vielleicht eine Erkenntnis: Seine Frage, seine Bitte, sein kurzer Satz wird von einem anderen Menschen wahrgenommen und mitgenommen in dessen Tag. Das löst kein Problem, aber es kann das Mitgefühl stärken und das Wissen, dass wir eben nicht alleine sind. So schön diese Aktion in New York ist, eigentlich würde es noch mehr zählen, wenn jeder Mensch einen Menschen kennen würde, dem er diesen Satz auch persönlich sagen kann. Für mich als Christ ist Gott immer auch so eine Option: Im Gebet kann ich ihm alles sagen. Bitte oder Dank, Zorn und Fröhlichkeit. So gewendet hatte Roy Black tatsächlich Recht: Wer sich an Gott wendet, der kann sicher sein: Du bist nicht allein!

1 / 1 © 2019 · Kirche im hr